

## Vorwort.

---

Der Zweck der vorliegenden Blätter ist es, eine ausreichende Erklärung zu den Karten und Skizzen zu geben, da dieser Aufgabe kein vorhandenes Geschichtsbuch ganz entspricht. Die vielfachen Nachfragen nach einem solchen rechtfertigen die Herausgabe wohl genügend.

Die Erweiterung des Rahmens, die in dem Haupttitel zum Ausdruck kommt, wird hoffentlich auch keiner Beanstandung begegnen. So mußten, um die Bewegungen der Jahre 1848/50 zu erklären, die vorangehenden geistigen und gesellschaftlichen Umgestaltungen wenigstens flüchtig berührt werden, ebenso zum Verständnis der großen kriegerischen Erfolge in den Jahren 1864/71 die Heeresumgestaltungen König Wilhelms.

Ich habe aber auch kein Bedenken getragen, zeitlich weiter zurückzugreifen und für die Entwicklung der Einheitsbestrebungen seit 1815 eine Schilderung der trostlosen Zustände der vergangenen Zeit zu geben, um die Wucht und die Berechtigung der Bewegung für Einheit und Freiheit aus dem Elend der früheren Zeiten zu erklären.

War es hier der Gegensatz, so lockte an anderer Stelle die Aehnlichkeit zum weiteren Ausholen. Das geschah bei der Darstellung des Straßen- und Eisenbahnwesens. Ist es doch von Interesse, zu verfolgen, wie Deutschland die gleiche vermittelnde und beherrschende Stellung durch die Eisenbahnen wiedergewann, die es im späteren Mittelalter im Welthandel schon besessen hatte.

In diesem Sinne sind die „Entwicklungen und Ergebnisse“ gemeint. Sie sollen die freiere, leicht unterhaltende Form rechtfertigen.